

Dienstag, 04. Juli 2023, Werra Rundschau / Lokales

Blauviolette Blütenpracht

Büschelschön wächst bei Jestädt



Rainfarn-Büschelschön wächst und blüht auf einem Feld bei Jestädt. Foto: privat/nh

Die Lateiner, Biologen und Landwirte nennen sie Phazelie: der Büschelschön. Als Nutzpflanze wird sie angebaut. Feldweise als Bienenweide oder Gründüngung kommt sie zum Einsatz. Für Hummeln, Honigbienen, Wildbienen und Schmetterlinge ist sie eine wichtige Nektar- und Pollenquelle. Auf den Meinharder Ackerlandflächen leuchten jetzt die blauvioletter Blüten – ein Farbtupfer in der Natur.

Die Meinharder Landwirte setzen die Pflanze als Gründüngung ein. Sie ist ein Bodenverbesserer und kann Schädlinge hemmen. Ihr zügiger und dichter Wuchs verhindert den Wuchs der meisten Unkräuter. Sie hinterlässt nach Verrottung im Boden Nährstoffe mit hoher Bioverfügbarkeit für Nachkulturen. Das Ingenieurbüro für Landwirtschaft und Umwelt in Göttingen ist im

Auftrag der Gemeinde Meinhard unterwegs. Rund 6000 Euro stellt die Gemeinde für die grundwasserschutzorientierte Beratung der landwirtschaftlichen Betriebsführer jährlich zur Verfügung. red/mag